1. Bezirksklasse Herren Gruppe 04

SC Deckbergen-Schaumburg : VfL Bad Nenndorf
Sonntag, 25.09.2022, 11:00 Uhr

Zwei Punkte dank Wahlmann für den VfL Bad Nenndorf in der 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 04

Im Spiel der 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 04 traf der SC Deckbergen-Schaumburg am vergangenen Sonntag im 1. Saisonspiel auf den VfL Bad Nenndorf. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Verantwortlich für diesen Auswärtssieg war das untere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Borcherding / Ziegler.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Recht kurzen Prozess machten Bradt / Sieker beim 11:3, 11:5, 11:8 mit Teuteberg / Hitzemann. Zwischenzeitlich mussten Schmidt / Wischnewski zwar einen Satz abgeben, fuhren ihr Spiel gegen Borcherding / Ziegler aber dennoch sicher mit 11:9, 7:11, 11:9, 11:6 ein. Deutlich nach Sätzen war indes die 0:3-Pleite von Kuhr / Heisterhagen gegen Volkers / Wahlmann. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Torben Schmidt bekam es nun mit Till Borcherding zu tun und man lieferte sich einen, vor der Partie anhand der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Torben Schmidt am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Es dauerte eine Weile, bis Andreas Bradt den Fünf-Satz-Sieg gegen Uwe Teuteberg feiern konnte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Dann ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen David Kuhr und Jürgen Volkers, die David Kuhr letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Dirk Heisterhagen besiegelte wenig später mit einem 11:8, 11:8, 9:11, 11:4 gegen Achim Ziegler einen Punkt für sein Team. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 gegenüber und kreuzte die Schläger. Ein Satz reichte nicht, weshalb Fabian Wischnewski die Partie gegen Rolf Hitzemann, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. In toller Verfassung präsentierte sich Axel Sieker im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Oliver Wahlmann. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des SC Deckbergen-Schaumburg und VfL Bad Nenndorf in die Box. Torben Schmidt bekam es nun mit Uwe Teuteberg zu tun und man lieferte sich einen, vor der Partie anhand der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Torben Schmidt am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte nachfolgend Andreas Bradt beim 2:3 gegen Till Borcherding. Das Spiel, in das er als Außenseiter gegangen war, verlor Bradt dennoch im 5. Satz. Keinen Punkt beisteuern konnte David Kuhr im Spiel gegen Achim Ziegler, das 0:3 verloren ging. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz ausgingen. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Dirk Heisterhagen gegen Jürgen Volkers. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach gewonnenem ersten Satz gab im Anschluss Fabian Wischnewski das Spiel gegen Oliver Wahlmann noch aus der Hand und verlor mit 11:7, 9:11, 9:11, 6:11. Die siegbringende Taktik fehlte wenig später Axel Sieker bei seiner 0:3-Niederlage gegen Rolf Hitzemann ab dem Start. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.09.2022 (19:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Lange dagegenhalten konnten nachfolgend Bradt / Sieker beim 2:3 gegen Borcherding / Ziegler. Das Spiel verloren Bradt / Sieker dennoch im 5. Satz. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 05.10.2022 gegen den TTC Borstel, während der VfL Bad Nenndorf am 01.10.2022 gegen die TSG Ahe-Kohlenstädt antritt.

Statistik:
SC Deckbergen-Schaumburg
Doppel: Bradt / Sieker 1:1, Schmidt / Wischnewski 1:0, Kuhr / Heisterhagen 0:1
Einzel: T. Schmidt 2:0, A. Bradt 1:1, D. Kuhr 1:1, D. Heisterhagen 1:1, F. Wischnewski 0:2, A. Sieker 0:2
VfL Bad Nenndorf
Doppel: Borcherding / Ziegler 1:1, Teuteberg / Hitzemann 0:1, Volkers / Wahlmann 1:0
Einzel: U. Teuteberg 0:2, T. Borcherding 1:1, A. Ziegler 1:1, J. Volkers 1:1, O. Wahlmann 2:0, R. Hitzemann 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.09.2022 (19:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").